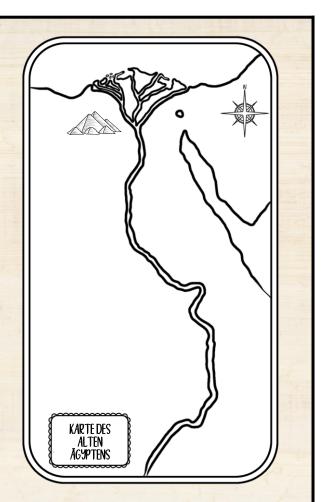


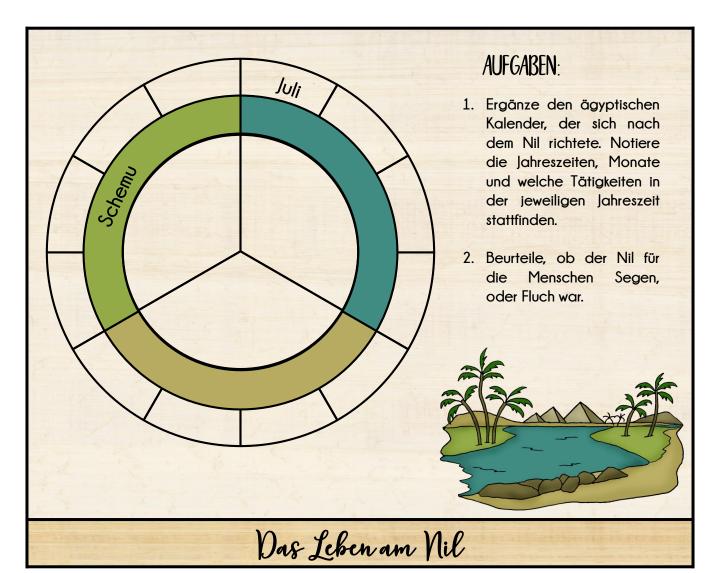
- 1. Male die Karte farbig aus:
 - Meere/Flüsse= blau
 - Wüsten= gelb
 - fruchtbare Landfläche= grün

2. Beschrifte:

- Mittelmeer, Rotes Meer & Nil
- Kairo, Alexandria, Luxor, Assuan
- 3. Informiere dich mit Hilfe der Informationskarte und deinem Buch über die Nilschwemme und das Niljahr.



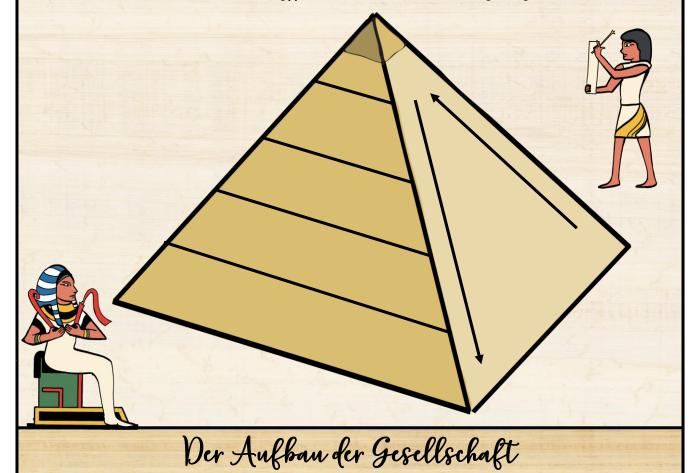
Das Leben am Nil



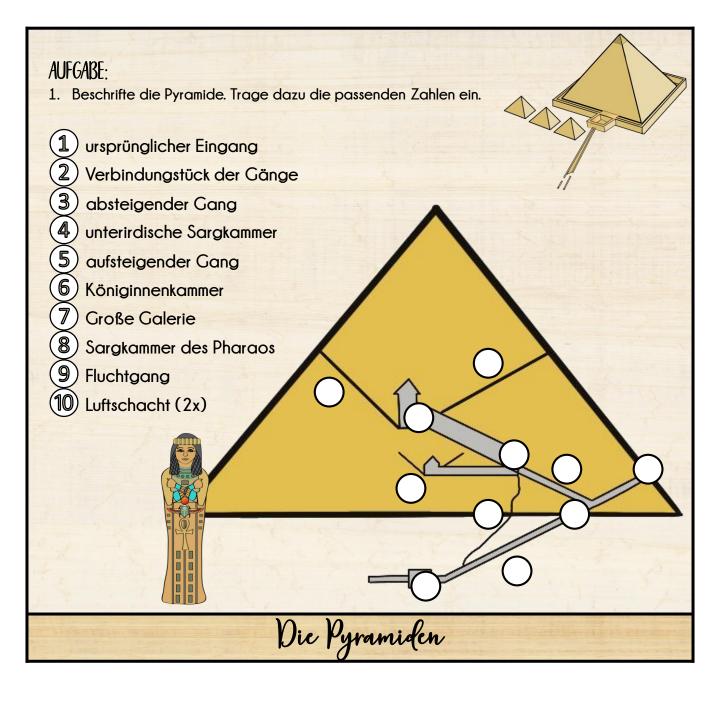
AUFGABE: 1. Lies die Informationen zu den Arbeiten am Nil sowie di Herodot. Antworte ihm mit einem Brief, in dem du seine Sie an die positiven und negativen Aspekte des Nils für die ö	cht kritisch bewertest. (Denke dabei auch
"Es gibt kein Volk auf der Erde, wo die Früchte des Bodens so mühelos gewonnen werden wie hier in Ägypten. Sie haben es nicht nötig mit dem Pfluge Furchen in den Boden zu ziehen, ihn umzugraben und die anderen Feldarbeiten zu machen, mit denen die übrigen Menschen sich abmühen. Sie warten einfach ab, bis der Fluss kommt, die Äcker bewässert und wieder abfließt. Dann besät jeder sein Feld und treibt die Schweine darauf, um die Saat einzustampfen, wartet ruhig die Erntezeit ab, drischt das Korn mit Hilfe der Schweine aus und speichert es auf." Quelle: Herodot 2,14. Lautenmann, Wolfgang /Schlenke, Manfred (Hg.): Geschichte in Quellen. Band 1: Altertum 2. München 1975, S. 15.	NOTIZEN:
Was Leben am	Nil



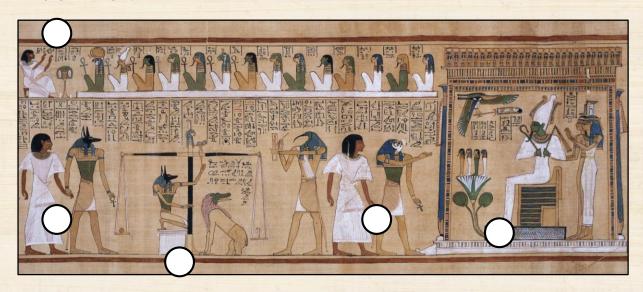
- 1. Informiere mich mithilfe der Rollenkarten über die verschiedenen Personengruppen und deren Tätigkeiten in der ägyptischen Gesellschaft. Fülle dann die <u>Gesellschaftspyramide</u> aus.
- 2. Überlege dir, warum die ägyptische Gesellschaft in einer Pyramide dargestellt wird.
- 3. Bewerte Vor-und Nachteile der ägyptischen Gesellschaftsordnung. Vergleiche mit heute.



AUFGABE: 1. Ergänze den Lückentext mit den fehlenden Begriffen.	
Die Gesellschaft im alten Ägypten war hierarchisch aufgebaut. Eine Hierarchie ist eine, die sich aus unterschiedlichen Kriterien ergibt. So kann man eine Gesellschaft beispielsweise nach Reichtum, Bildung oder auch Rechten ordnen.	
An der Spitze der ägyptischen Gesellschaft stand der, welcher als verehrt wurde. Unterstützt wurde er von seinem engsten Vertrauten und	
Stellvertreter, dem Neben vielen spielten auch die des	
Landes hilfreich trugen hingegen Sorge dafür, dass die Gottheiten richtig verehrt wurden, damit ein gutes Leben im Totenreich möglich war. Auch sie hatten großes Ansehen in der Gesellschaft,	
und waren dafür zuständig Waren zu produzieren, zu verkaufen und Tauschhandel zu betreiben. Sie gehörten in der Rangordnung noch der Mittelschicht an.	
Am wenigsten Ansehen im Land und somit ganz unten in der Hierarchie standen die Sie schufteten täglich auf den Äckern oder halfen bei zahlreichen Bauten und hatten trotzdem wenig Geld und Ansehen.	
GOTT - HÄNDLER - WESIR - BAUERN - VERWALTUNG - HANDWERKER - RANGORDNUNG - SCHREIBER - PHARAO - KÜNSTLER - PRIESTER- BEAMTEN	



1. Hier siehst du eine Abbildung des Totengerichts. Ordne die Textabschnitte den richtigen Teilen im Bild zu.



- 1 Das Herz des Verstorbenen wird mit einer Feder, die die Göttin Maat in den Händen hält, aufgewogen. Das Herz und die Feder müssen im Gleichgewicht bleiben.
- 2 Osiris fällt als Gott der Unterwelt das endgültige Urteil darüber, ob man ins Jenseits übertreten darf.
- (3) Vor der Gesamtheit der Götter muss der Verstorbene von seinem Leben berichten.
- 4 Der Gott Anubis führt den Verstorbenen zur Waage, mit der die Rechtschaffenheit des Verstorbenen überprüft wird.
- 5 Nach dem erfolgreichen Aufwiegen des Herzen wird der Verstorbene von Horus zu Osiris begleitet.

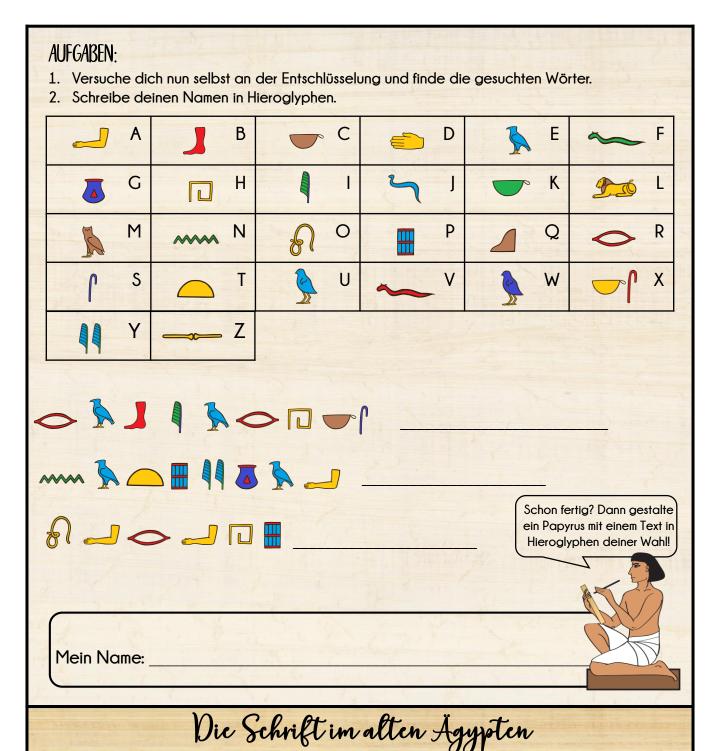
Der Weg ins Jenseits

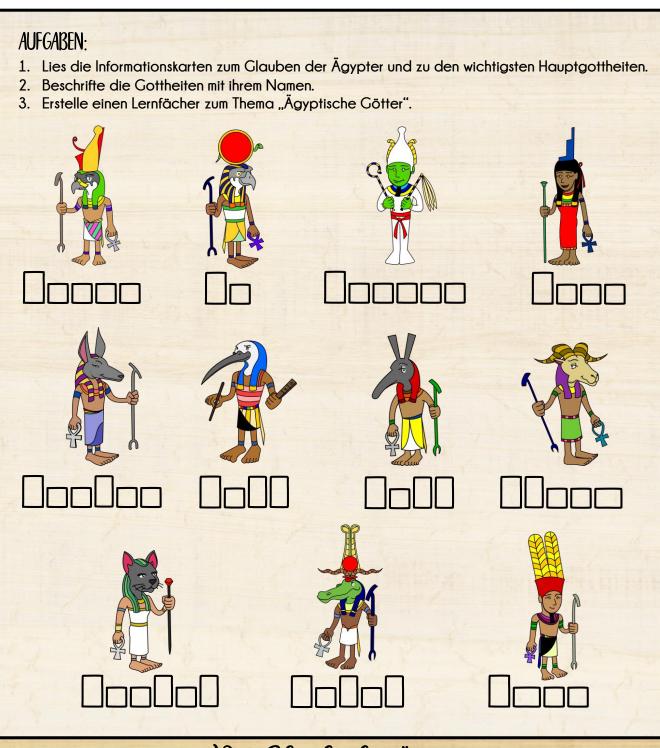
1. Informiere dich über die Schrift der alten Ägypter und setze dann die richtigen Sätze zusammen.



2. Bringe die Schritte der Papyrusherstellung in die richtige Reihenfolge (1-5).

(A. D. O. L. S			
1 Die Schriftzeichen der Ägypter	besteht aus zahlreichen Ze rechts nach links geschrieb		0
2 Das Wort "Hieroglyphen" bedeutet	gelang es einem französisc Zeichen zu entschlüsseln.	chen Forscher, die	0
3 Die Bilderschrift	wurden Hieroglyphen geno	annt.	0
4 Die Zeichen können	heilige Zeichen.		0
5 Zu Beginn des 19. Jhd.	werden auf Papier der Pap geschrieben.	pyruspflanze	0
6 Die Hieroglyphen	für einen Buchstaben oder stehen.	ein ganzes Wort	0
Die Streifen werden in Wasser eingeweicht und platt geklopft.	Die Staud werden geern	en der Papyruspflanze tet.	
Das Papyrus wird über längere Zeit getrocknet. Das Mark der Pflanze wir in feine, gleichmäßige Streife geschnitten.			
	us wird über längere Zeit	in feine, gleichmäßige	
getrocknet.	us wird über längere Zeit Die weichen Streifen werden bereinander gelegt und fest zu	in feine, gleichmäßige geschnitten. kreuzweise	





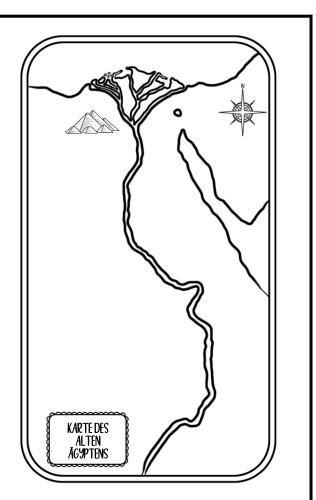
Der Glaube der Ägypter



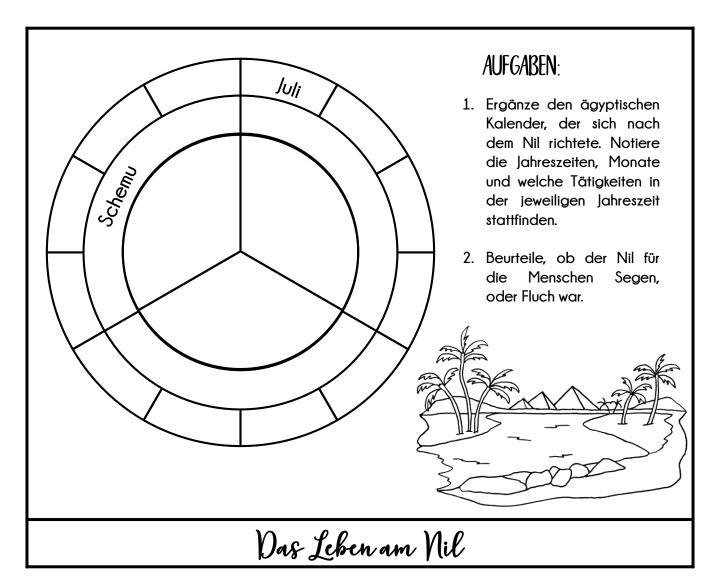
- 1. Male die Karte farbig aus:
 - Meere/Flüsse= blau
 - Wüsten= gelb
 - fruchtbare Landfläche= grün

2. Beschrifte:

- Mittelmeer, Rotes Meer & Nil
- Kairo, Alexandria, Luxor, Assuan
- 3. Informiere dich mit Hilfe der Informationskarte und deinem Buch über die Nilschwemme und das Niljahr.

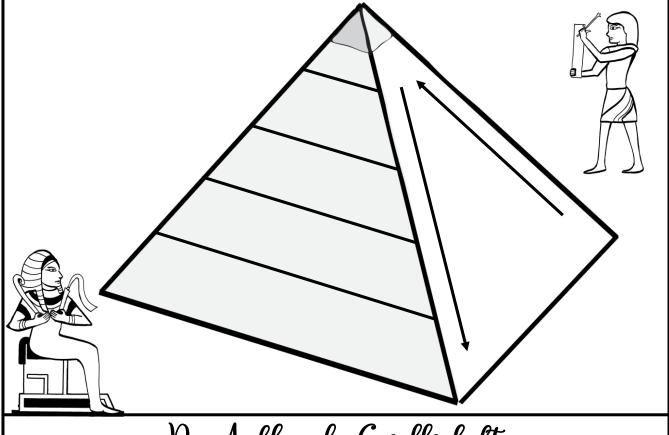


Das Leben am Nil

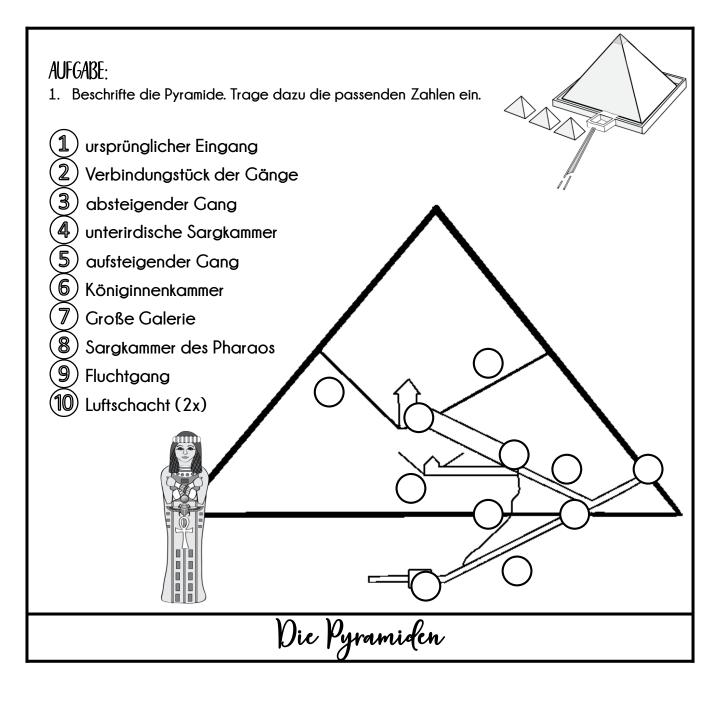


AUFGABE: 1. Lies die Informationen zu den Arbeiten am Nil sowie an Herodot. Antworte ihm mit einem Brief, in dem du seine San die positiven und negativen Aspekte des Nils für die	Sicht kritisch bewertest. (Denke dabei auch
"Es gibt kein Volk auf der Erde, wo die Früchte des Bodens so mühelos gewonnen werden wie hier in Ägypten. Sie haben es nicht nötig mit dem Pfluge Furchen in den Boden zu ziehen, ihn umzugraben und die anderen Feldarbeiten zu machen, mit denen die übrigen Menschen sich abmühen. Sie warten einfach ab, bis der Fluss kommt, die Äcker bewässert und wieder abfließt. Dann besät jeder sein Feld und treibt die Schweine darauf, um die Saat einzustampfen, wartet ruhig die Erntezeit ab, drischt das Korn mit Hilfe der Schweine aus und speichert es auf." Quelle: Herodot 2,14. Lautenmann, Wolfgang /Schlenke, Manfred (Hg.): Geschichte in Quellen. Band 1: Altertum 2. München 1975, S. 15.	NOTIZEN:
Vas Leben an	n Nil

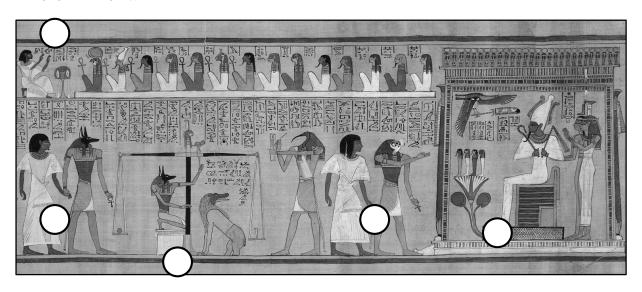
- 1. Informiere mich mithilfe der Rollenkarten über die verschiedenen Personengruppen und deren Tätigkeiten in der ägyptischen Gesellschaft. Fülle dann die <u>Gesellschaftspyramide</u> aus.
- 2. Überlege dir, warum die ägyptische Gesellschaft in einer Pyramide dargestellt wird.
- 3. Bewerte Vor-und Nachteile der ägyptischen Gesellschaftsordnung. Vergleiche mit heute.



AUFGABE: 1. Ergänze den Lückentext mit den fehlenden Begriffen.
Die Gesellschaft im alten Ägypten war hierarchisch aufgebaut. Eine Hierarchie ist eine, die sich aus unterschiedlichen Kriterien ergibt. So kann man eine Gesellschaft beispielsweise nach Reichtum, Bildung oder auch Rechten ordnen. An der Spitze der ägyptischen Gesellschaft stand der, welcher als verehrt wurde. Unterstützt wurde er von seinem engsten Vertrauten und Stellvertreter, dem, Neben vielen spielten auch die
eine große Rolle. Sie waren besonders für die des Landes hilfreich trugen hingegen Sorge dafür, dass die Gottheiten
richtig verehrt wurden, damit ein gutes Leben im Totenreich möglich war. Auch sie hatten großes Ansehen in der Gesellschaft.
und waren dafür zuständig Waren zu produzieren, zu verkaufen und Tauschhandel zu betreiben. Sie gehörten in der Rangordnung noch der Mittelschicht an. Am wenigsten Ansehen im Land und somit ganz unten in der Hierarchie
standen die Sie schufteten täglich auf den Äckern oder halfen bei zahlreichen Bauten und hatten trotzdem wenig Geld und Ansehen.
GOTT — HÄNDLER — WESIR — BAUERN — VERWALTUNG — HANDWERKER — RANGORDNUNG — SCHREIBER — PHARAO — KÜNSTLER — PRIESTER- BEAMTEN



1. Hier siehst du eine Abbildung des Totengerichts. Ordne die Textabschnitte den richtigen Teilen im Bild zu.



- 1 Das Herz des Verstorbenen wird mit einer Feder, die die Göttin Maat in den Händen hält, aufgewogen. Das Herz und die Feder müssen im Gleichgewicht bleiben.
- (2) Osiris fällt als Gott der Unterwelt das endgültige Urteil darüber, ob man ins Jenseits übertreten darf.
- (3) Vor der Gesamtheit der Götter muss der Verstorbene von seinem Leben berichten.
- 4 Der Gott Anubis führt den Verstorbenen zur Waage, mit der die Rechtschaffenheit des Verstorbenen überprüft wird.
- (5) Nach dem erfolgreichen Aufwiegen des Herzen wird der Verstorbene von Horus zu Osiris begleitet.

Per Weg ins Jenseits

1. Informiere dich über die Schrift der alten Ägypter und setze dann die richtigen Sätze zusammen.



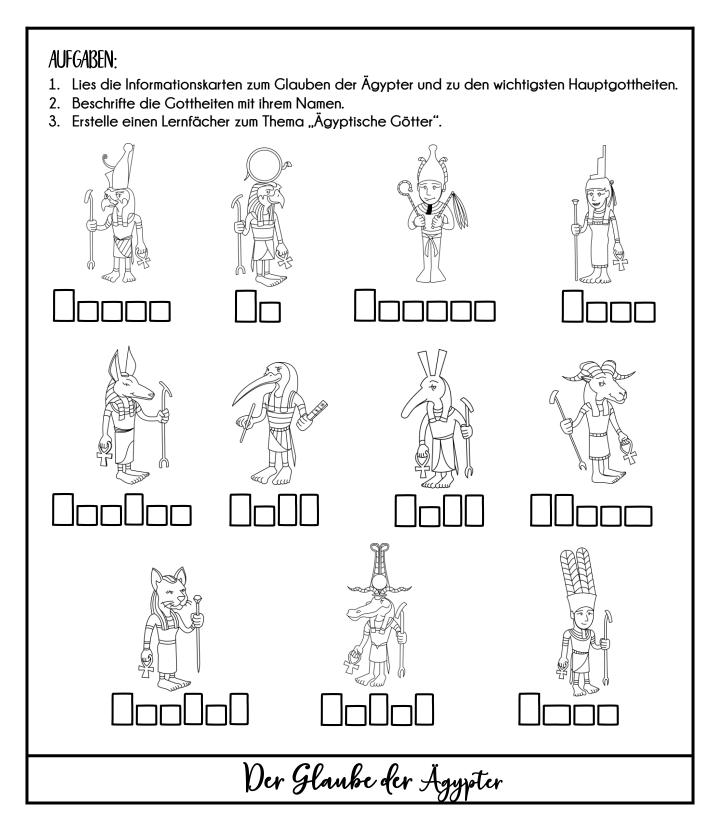
2. Bringe die Schritte der Papyrusherstellung in die richtige Reihenfolge (1-5).

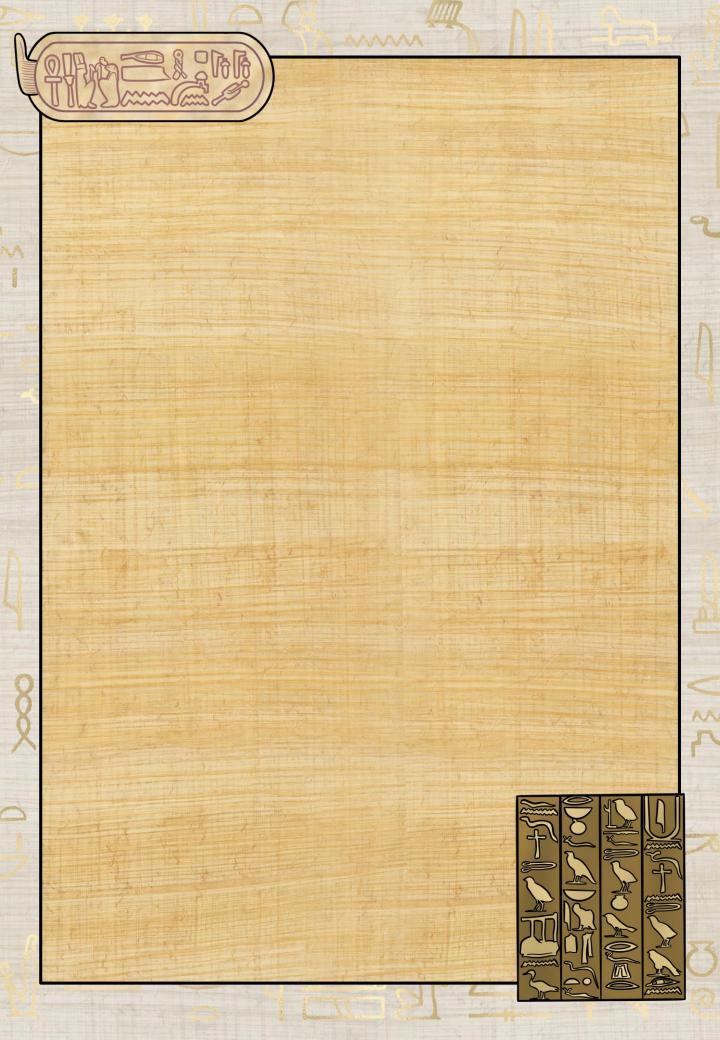
1 Die Schriftzeichen der Ägypter	besteht aus zahlreichen Zeichen und wird von rechts nach links geschrieben.		
2 Das Wort "Hieroglyphen" bedeutet	gelang es einem französis Zeichen zu entschlüsseln.	chen Forscher, die	
3 Die Bilderschrift	wurden Hieroglyphen genannt.		\circ
4 Die Zeichen können	heilige Zeichen.		\circ
(5) Zu Beginn des 19. Jhd.	werden auf Papier der Pa geschrieben.	pyruspflanze	
6 Die Hieroglyphen	für einen Buchstaben ode stehen.	r ein ganzes Wort	0
Die Streifen werden in Wasser eingeweicht und platt geklopft.	Die Staud werden geer	den der Papyruspflanze ntet.	
O Das Papyri getrocknet.	us wird über längere Zeit	Das Mark der Pflan in feine, gleichmäßige geschnitten.	
Die weichen Streifen werden kreuzweise übereinander gelegt und fest zusammengepresst.			
Die Schrift	t im alten Ägyp	ten	

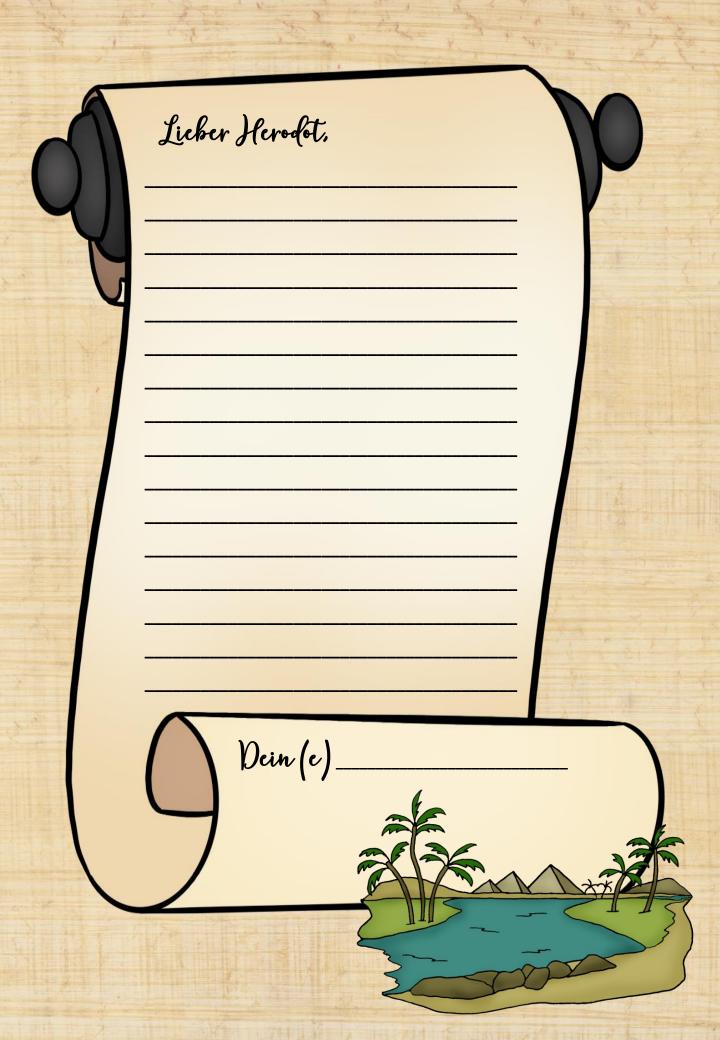
AUFGABEN: 1. Versuche dich nun selbst an der Entschlüsselung und finde die gesuchten Wörter. 2. Schreibe deinen Namen in Hieroglyphen. Ε В D Н Т G L Р Μ Ν 0 R ~~~ S U W Χ Υ Schon fertig? Dann gestalte ein Papyrus mit einem Text in Hieroglyphen deiner Wahl!

Die Schrift im alten Ägypten

Mein Name:





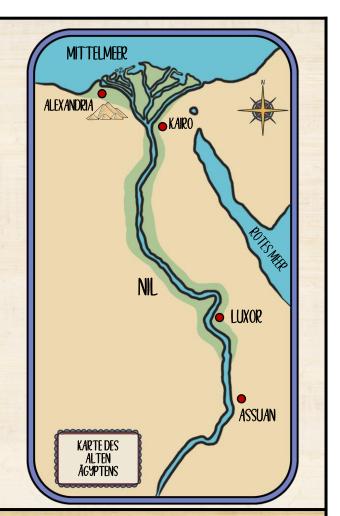




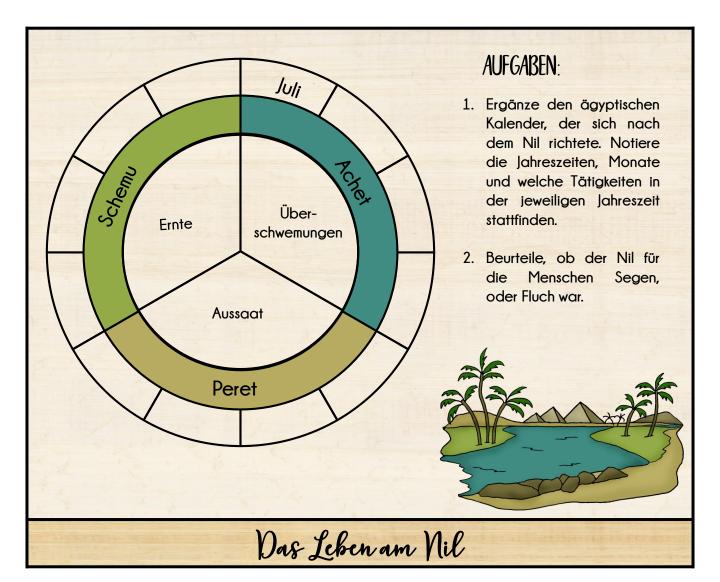
- 1. Male die Karte farbig aus:
 - Meere/Flüsse= blau
 - Wüsten= gelb
 - fruchtbare Landfläche= grün

2. Beschrifte:

- Mittelmeer, Rotes Meer & Nil
- Kairo, Alexandria, Luxor, Assuan
- 3. Informiere dich mit Hilfe der Informationskarte und deinem Buch über die Nilschwemme und das Niljahr.

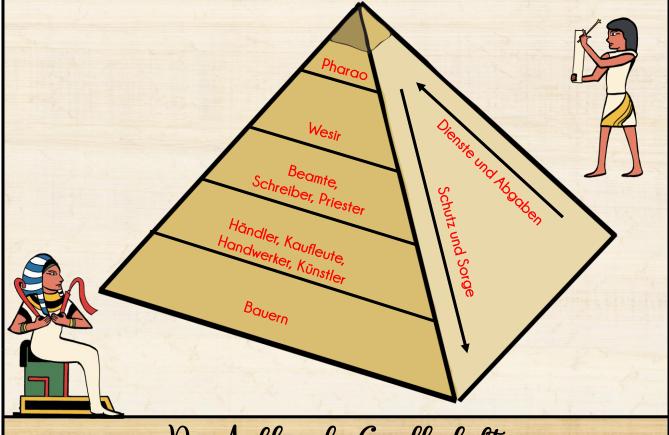


Das Leben am Nil





- 1. Informiere mich mithilfe der Rollenkarten über die verschiedenen Personengruppen und deren Tätigkeiten in der ägyptischen Gesellschaft. Fülle dann die <u>Gesellschaftspyramide</u> aus.
- 2. Überlege dir, warum die ägyptische Gesellschaft in einer Pyramide dargestellt wird.
- 3. Bewerte Vor-und Nachteile der ägyptischen Gesellschaftsordnung. Vergleiche mit heute.



1. Ergänze den Lückentext mit den fehlenden Begriffen.

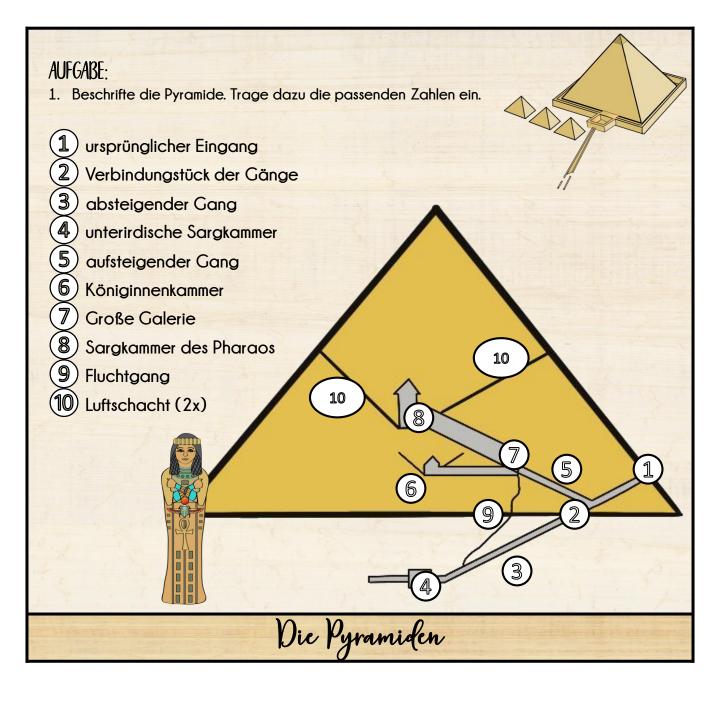
Die Gesellschaft im alten Ägypten war hierarchisch aufgebaut. Eine Hierarchie ist eine Rangordnung, die sich aus unterschiedlichen Kriterien ergibt. So kann man eine Gesellschaft beispielsweise nach Reichtum, Bildung oder auch Rechten ordnen.

An der Spitze der ägyptischen Gesellschaft stand der Pharao, welcher als Gott verehrt wurde. Unterstützt wurde er von seinem engsten Vertrauten und Stellvertreter, dem Wesir. Neben vielen Beamten spielten auch die Schreiber eine große Rolle. Sie waren besonders für die Verwaltung des Landes hilfreich. Priester trugen hingegen Sorge dafür, dass die Gottheiten richtig verehrt wurden, damit ein gutes Leben im Totenreich möglich war. Auch sie hatten großes Ansehen in der Gesellschaft. Händler, Handwerker und Künstler waren dafür zuständig Waren zu produzieren, zu verkaufen und Tauschhandel zu betreiben. Sie gehörten in der Rangordnung noch der Mittelschicht an.

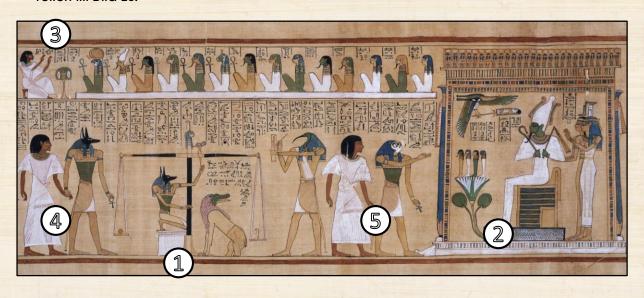
Am wenigsten Ansehen im Land und somit ganz unten in der Hierarchie standen die Bauern. Sie schufteten täglich auf den Äckern oder halfen bei zahlreichen Bauten und hatten trotzdem wenig Geld und Ansehen.

GOTT - HÄNDLER - WESIR - BAUERN - VERWALTUNG - HANDWERKER - RANGORDNUNG - SCHREIBER - PHARAO - KÜNSTLER - PRIESTER- BEAMTEN





1. Hier siehst du eine Abbildung des Totengerichts. Ordne die Textabschnitte den richtigen Teilen im Bild zu.



- 1 Das Herz des Verstorbenen wird mit einer Feder (=Maat) aufgewogen. Das Herz und die Feder müssen im Gleichgewicht bleiben.
- (2) Osiris fällt als Gott der Unterwelt das endgültige Urteil darüber, ob man ins Jenseits übertreten darf.
- (3) Vor der Gesamtheit der Götter muss der Verstorbene von seinem Leben berichten.
- 4 Der Gott Anubis führt den Verstorbenen zur Waage, mit der die Rechtschaffenheit des Verstorbenen überprüft wird.
- 5 Nach dem erfolgreichen Aufwiegen des Herzen wird der Verstorbene von Horus zu Osiris begleitet.

Der Weg ins Jenseits

1. Informiere dich über die Schrift der alten Ägypter und setze dann die richtigen Sätze zusammen.



2. Bringe die Schritte der Papyrusherstellung in die richtige Reihenfolge (1-5).

1 Die Schriftzeichen der Ägypter	besteht aus zahlreichen Zeichen und wird von rechts nach links geschrieben.
2 Das Wort "Hieroglyphen" bedeutet	gelang es einem französischen Forscher, die Zeichen zu entschlüsseln.
3 Die Bilderschrift	wurden Hieroglyphen genannt.
4 Die Zeichen können	heilige Zeichen. 2
S Zu Beginn des 19. Jhd.	werden auf Papier der Papyruspflanze geschrieben. 6
6 Die Hieroglyphen	für einen Buchstaben oder ein ganzes Wort stehen.

3 Die Streifen werden in Wasser eingeweicht und platt geklopft.

1 Die Stauden der Papyruspflanze werden geerntet.

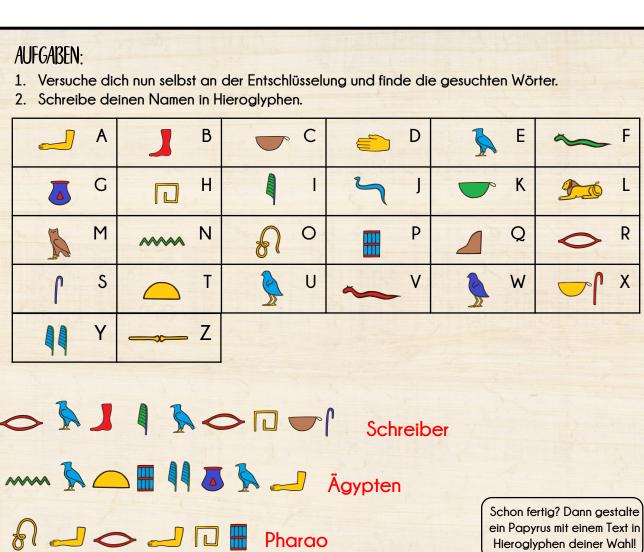


5 Das Papyrus wird über längere Zeit getrocknet.

2 Das Mark der Pflanze wird in feine, gleichmäßige Streifen geschnitten.

Die weichen Streifen werden kreuzweise übereinander gelegt und fest zusammengepresst.

Die Schrift im alten Ägypten



Pharao Hieroglyphen deiner Wahl!

Die Schrift im alten Ägypten

Mein Name:

- 1. Lies die Informationskarten zum Glauben der Ägypter und zu den wichtigsten Hauptgottheiten.





Bastet



Sobek



Der Glaube der Ägypter